

Eine selbstbewusste Gestaltungsfachkraft ist der Schlüssel für eine erfolgreiche und nachhaltige Digitalisierung. Durch die Digitalisierung hat sich Informationstechnologie (IT) von einer Nischentechnologie zum Rückgrat vieler Wirtschaftszweige entwickelt und ist wie die Elektrizität heute nicht mehr wegzudenken. Die immensen wachsenden technischen Möglichkeiten werden zu tiefgreifenden Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft führen, die heute kaum absehbar sind. Die technischen Möglichkeiten der Digitalisierung wachsen jeden Tag weiter. Die Fähigkeiten zur Nutzung dieser neuen Möglichkeiten, d.h. zur Gestaltung von sinnvollen und nachhaltigen digitalen Lösungen, wachsen allerdings nicht im gleichen Maße wie die technischen Fähigkeiten. Diese Diskrepanz und der Mangel an entsprechenden Fachkräften ist ein großes Problem. Die Digitalbranche in Deutschland ist aus der technisch geprägten Welt der

IT der Vergangenheit entstanden. Technologische Exzellenz ist notwendig, aber nicht

genannt werden. Das Bauhaus ist unser Vorbild, den der Industrialisierung das Werk als verbindendes Element etabliert und wollte die Unterscheiden den einzelnen Disziplinen so mehr Wirkung zu entfalten. Bauwesen und Industriedesign eigenständige und selbstbetriebsprofessionen emanzipiert. Eine eigene Disziplin für die Digitalisierung, klare definierbare Wortlichkeiten einer akademischen Kultur. Diese Digital Designer sollen durchdenken die Möglichkeiten der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den aktuellen oder zukünftigen Erfordernissen und Bedürfnissen der Menschen. Digital Designer gestalten und optimieren Ziel, Nutzen und Mittel im Zusammenspiel im Großen wie im Kleinen, Sichtbares und Verborgenes, Materielles und Immaterielles, und sie gestalten und optimieren auch den Entstehungsprozess und übernehmen Verantwortung für das Endergebnis. Nur so können sinnvolle und nachhaltige Ergebnisse entstehen. Wir sind davon überzeugt, dass Digital Design aufgrund seiner beiden Schwerpunkte in der Gestaltung und der Technologie nicht nur eine einzigartige Profession, sondern eine Schlüsselkompetenz ist, um die Zukunftsfähigkeit Deutschlands als Gesellschaft und Wirtschaftssstandort im Zeitalter der Digitalisierung zu sichern. Gemeinsam mit Wirtschaft, Politik und Hochschulwesen wollen wir Digital Design als Gestaltungsfachkraft für die Digitalisierung etablieren. Jede Profession braucht ethische Leitlinien und ein Verständnis darüber, was gut ist. Gutes Digital Design nimmt den ganzen Menschen in den Blick und antizipiert die Auswirkungen seiner Ergebnisse. Es ist nützlich und gebrauchbar. Es ist elegant und ästhetisch. Es ist evolutionär und explorativ. Es ist nachhaltig und schafft Nachhaltigkeit. Es achtet den Datenschutz und die Datensicherheit. Es würdigt Analoges und Digitales in gleicher Weise und setzt Digitales dort ein, wo es erforderlich ist. Technologieführerschaft in der sich stetig wandelnden digitalen Welt ist stets temporär, digitale Gestaltungskompetenz dagegen ist nachhaltig. Deutschland hat das Potenzial, seinen Ruf als Land der Erfinder, Dichter und Denker durch eine exzellente digitale Gestaltungsfachkraft in das digitale Zeitalter zu übertragen. Genau wie das Bauhaus vor 100 Jahren eine Revolution in der Architektur und im Design ausgelöst hat, braucht es heute eine vergleichbare Revolution für die Digitalisierung. Dieses Manifest liefert hierfür den Anstoß.

# DIGITAL

GESTALTUNGSPROFESSION

Jede Profession braucht ethische Leitlinien und ein Verständnis darüber, was gut ist. Gutes Digital Design nimmt den ganzen Menschen in den Blick und antizipiert die Auswirkungen seiner Ergebnisse.

ES IST NÜTZLICH UND GEBRAUCHBAR  
ES IST ELEGANT UND ÄSTHETISCH | ES  
IST EVOLUTIONÄR UND EXPLORATIV  
ES IST NACHHALTIG UND SCHAFFT

NACHHALTIGKEIT

ES ACHTET DEN DATENSCHUTZ UND DIE  
DATENSICHERHEIT

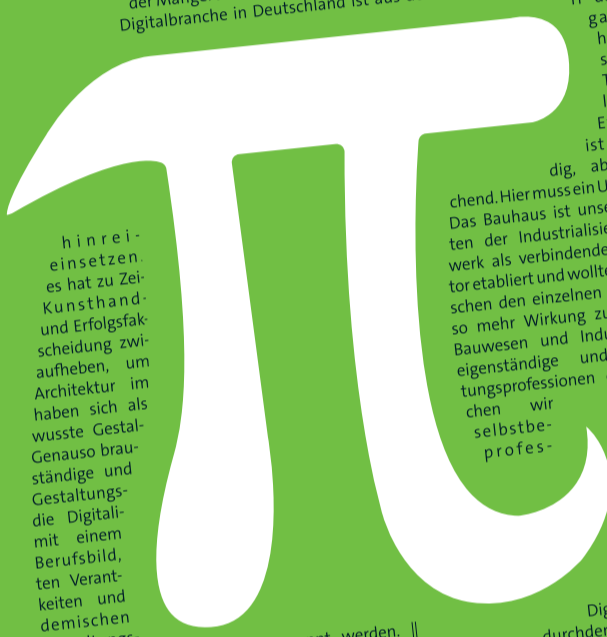
ES WÜRDIGT ANALOGES UND DIGITALES  
IN GLEICHER WEISE UND

SETZT DIGITALES DORT EIN, WO ES  
ERFORDERLICH IST.

Technologieführerschaft in der sich stetig wandelnden digitalen Welt ist stets temporär, digitale Gestaltungskompetenz dagegen ist nachhaltig. Deutschland hat das Potenzial, seinen Ruf als Land der Erfinder, Dichter und Denker durch eine exzellente digitale Gestaltungsfachkraft in das digitale Zeitalter zu übertragen. Genau wie das Bauhaus vor 100 Jahren eine Revolution in der Architektur und im Design ausgelöst hat, braucht es heute eine vergleichbare Revolution für die Digitalisierung. Dieses Manifest liefert hierfür den Anstoß.

WWW.DIGITAL-DESIGN-MANIFEST.DE

# MANIFEST



hinreichend einsetzen. Es hat zu Zeit, Kunsthand- und Erfolgsfaktoren aufheben, um Architektur im haben sich als wusstest. Gestaltungsgegenstände und Gestaltungs- die Digitali- mit einem Berufsbild, ten Verantwortlichkeiten und demischen Gestaltungs-

genannt werden. Digital Design

verstehen Digitalisierung als gestaltbares Material und Möglichkeiten und Potenziale der Technologie in Kombination mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den aktuellen oder zukünftigen Erfordernissen und Bedürfnissen der Menschen. Digital Designer gestalten und optimieren Ziel, Nutzen und Mittel im Zusammenspiel im Großen wie im Kleinen, Sichtbares und Verborgenes, Materielles und Immaterielles, und sie gestalten und optimieren auch den Entstehungsprozess und übernehmen Verantwortung für das Endergebnis. Nur so können sinnvolle und nachhaltige Ergebnisse entstehen. Wir sind davon überzeugt, dass Digital Design aufgrund seiner beiden Schwerpunkte in der Gestaltung und der Technologie nicht nur eine einzigartige Profession, sondern eine Schlüsselkompetenz ist, um die Zukunftsfähigkeit Deutschlands als Gesellschaft und Wirtschaftssstandort im Zeitalter der Digitalisierung zu sichern. Gemeinsam mit Wirtschaft, Politik und Hochschulwesen wollen wir Digital Design als Gestaltungsfachkraft für die Digitalisierung etablieren. Jede Profession braucht ethische Leitlinien und ein Verständnis darüber, was gut ist. Gutes Digital Design nimmt den ganzen Menschen in den Blick und antizipiert die Auswirkungen seiner Ergebnisse. Es ist nützlich und gebrauchbar. Es ist elegant und ästhetisch. Es ist evolutionär und explorativ. Es ist nachhaltig und schafft Nachhaltigkeit. Es achtet den Datenschutz und die Datensicherheit. Es würdigt Analoges und Digitales in gleicher Weise und setzt Digitales dort ein, wo es erforderlich ist. Technologieführerschaft in der sich stetig wandelnden digitalen Welt ist stets temporär, digitale Gestaltungskompetenz dagegen ist nachhaltig. Deutschland hat das Potenzial, seinen Ruf als Land der Erfinder, Dichter und Denker durch eine exzellente digitale Gestaltungsfachkraft in das digitale Zeitalter zu übertragen. Genau wie das Bauhaus vor 100 Jahren eine Revolution in der Architektur und im Design ausgelöst hat, braucht es heute eine vergleichbare Revolution für die Digitalisierung. Dieses Manifest liefert hierfür den Anstoß.

# WAS WOLLEN WIR

## WIR BRAUCHEN IN DER WIRTSCHAFT EINE DER TECHNISCHEN KULTUR GLEICHBERECHTIGTE GESTALTUNGSKULTUR FÜR DIGITALISIERUNG.

REALISIERUNG VON DIGITALISIERUNG IST EIN TECHNISCHES UND GESTALTERISCHES THEMA, GENAU WIE DER BAU EINES HAUSES. DIE DISZIPLINEN DER DIGITALBRANCHE HABEN SICH IN DEN VERGANGENEN JAHREN STARK DIFFERENZIERT UND GEGENSEITIG ABGEGRENZT. DIGITAL DESIGN KANN FÜR ALLE ALS LEITBILD FÜR DIE ERWEITERUNG DER EIGENEN GESTALTUNGSKOMPETENZ GENUTZT WERDEN. || WIR WOLLEN ERREICHEN, DASS IN DER WIRTSCHAFT DIE GESTALTUNG VON DIGITALISIERUNG ALS WICHTIGER ERFOLGSFAKTOR ERKANNT WIRD UND GESTALTUNG GLEICHBERECHTIGT MIT DER TECHNISCHEN ENTWICKLUNG GELEBT WIRD. SO ENTSTEHEN WIRTSCHAFTLICH ERFOLGREICHE GESCHÄFTSMODELLE FÜR DIE DIGITALE ZUKUNFT. UNTERNEHMEN SOLLTEN HIERZU IHRE VORHANDENEN KOMPETENZEN IM DIGITAL DESIGN STÄRKEN, WEITER AUSBAUEN UND DIGITAL DESIGNER FRÜHZEITIG IN DIGITALISIERUNGSVORHABEN EINBEZIEHEN.

## WIR BRAUCHEN EINE POLITIK IN BUND UND LÄNDERN, DIE DIGITALISIERUNG ALS GESTALTUNGSAUFGABE BEGREIFT UND DIE ETABLIERUNG VON DIGITAL DESIGN FÖRDERT.

IM ÖFFENTLICHEN DISKURS ÜBER DIGITALISIERUNG FEHLT DIE GESTALTUNGSPERSPEKTIVE. ES MUSS AUCH HIER EIN UMDENKEN STATTFINDEN, DAMIT DER GESTALTUNGSKULTUR EIN IHRER BEDEUTUNG ENTSPRECHENDER RAUM ZUKOMMEN KANN. ÖFFENTLICHE DIGITALISIERUNGSVORHABEN, WIE Z.B. E-GOVERNMENT, SIND EBENFALLS EINE GESTALTUNGSAUFGABE UND SOLLTEN AUCH SO VERSTANDEN WERDEN. SO KANN DIE ÖFFENTLICHE HAND EINE VORREITERROLLE EINNEHMEN UND ALS VORBILD FÜR DIE ETABLIERUNG VON DIGITAL DESIGN FUNGIEREN. || ALS WEITERE MASSNAHME KÖNNEN ÖFFENTLICHE FÖRDERPROGRAMME IM KONTEXT DER DIGITALISIERUNG UM EINE DIGITAL-DESIGN-KOMPONENTE ERWEITERT WERDEN. SO KÖNNEN ANREIZE FÜR DIE ETABLIERUNG VON DIGITAL DESIGN GESCHAFFEN WERDEN. ANALOG BRAUCHEN WIR EINE BILDUNGS- UND WISSENSCHAFTSPOLITIK, DIE DURCH FÖRDERPROGRAMME DIE HOCHSCHULEN DABEI UNTERSTÜTZEN, EINE AUSBILDUNGS- UND FORSCHUNGSKULTUR FÜR DIGITAL DESIGN ZU ETABLIEREN.

## WIR BRAUCHEN IM HOCHSCHUL- UND BILDUNGSWESEN EINE AUSBILDUNGS- UND FORSCHUNGSKULTUR, DIE TECHNISCHE UND GESTALTERISCHE KOMPETENZEN VEREINT.

AUS- UND WEITERBILDUNG IN DER DIGITALISIERUNG FOKUSSIERT SICH ENTWEDER PRIMÄR AUF DIE TECHNOLOGISCHE DIMENSION ODER AUF GESTALTERISCHE LEHRINHALTE. DIESE KULTUR MUSS UM AUSBILDUNGSGÄNGE ERWEITERT WERDEN, DIE TECHNOLOGISCHE MIT GESTALTERISCHEN KOMPETENZEN VEREINEN, DAMIT MENSCHEN DIGITAL DESIGN ALS AUS- UND WEITERBILDUNGSZIEL FÜR SICH ERKENNEN UND ERREICHEN KÖNNEN. || HIERZU BRAUCHEN WIR EINE EIGENSTÄNDIGE AKADEMISCHE KULTUR FÜR DIGITAL DESIGN. DIESE KANN INSBESONDERE DURCH DIE GRÜNDUNG VON FACHBEREICHEN ODER SOGAR EIGENSTÄNDIGEN HOCHSCHULEN MIT FOKUS AUF DIGITALISIERUNG VERGLEICHBAR DEM BAUHAUS VOR 100 JAHREN ERREICHT WERDEN.

# WAS IST DIGITAL

**DIGITAL DESIGNER GESTALTEN IM GROSSEN UND KLEINEN.** GESTALTUNG IM GROSSEN BEDEUTET INSBESONDERE DAS ENTWERFEN NEUER DIGITALER GESCHÄFTSMODELLE, -PROZESSE UND -STRATEGIEN, MARKENERLEBNISSE, ÖKOSYSTEME, PRODUKTE, SERVICES UND AUCH DIE DADURCH BEEINFLUSSTE GESELLSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG. GESTALTUNG IM KLEINEN BEDEUTET DAS ERDENKEN KLEINER DIGITALER DINGE IM ALLTAG. DAS ENTWERFEN ODER OPTIMIEREN DER STRUKTUR ZUR FÜHRUNG EINES HAUSHALTSBUCHS IN EINER TABELLENKALKULATION IST GENAUSO DIGITAL DESIGN, WIE DAS ENTWERFEN DES NÄCHSTEN DISRUPTIVEN SOZIALEN NETZWERKS.

**DIGITAL DESIGNER GESTALTEN SICHTBARES UND VERBORGENES.** FÜR DEN NUTZER SICHTBAR ODER SPÜRBAR IST IN ERSTER LINIE DIE INTERAKTION MIT DIGITALEN SYSTEMEN, PROZESSEN UND ENDGERÄTEN. VERBORGEN BLEIBEN DABEI DIE TECHNISCHE ARCHITEKTUR, DATENSTRUKTUR, ALGORITHMEN UND VERBINDUNGEN ZU ANDEREN SYSTEMEN. EIN EINFACHER UND VERSTÄNDLICHER VERKAUFSPROZESS EINER KINOKARTE ÜBER DAS WORLD WIDE WEB IST GENAUSO TEIL VON DIGITAL DESIGN WIE DIE DEFINITION DER FÜR DEN VERKAUFSPROZESS NOTWENDIGEN DATEN UND VERBUNDENEN TECHNISCHEN ÖKOSYSTEME.

**DIGITAL DESIGNER GESTALTEN MATERIELLES UND IMMATERIELLES.** AUCH WENN DIGITALISIERUNG EINEN IMMATERIELLEN GEGENSTAND – ALSO SOFTWARE UND DATEN – IMPLIZIERT, MUSS DIGITAL DESIGN AUCH DAS MATERIELLE IN BETRACHT ZIEHEN, DA DIGITALISIERUNG STETS BEZUG ZU EINEM MATERIELLEN GEGENSTAND HAT. IMMATERIELLES DIGITAL DESIGN IST EINE APP FÜR ONLINE-BANKING AUF DEM SMARTPHONE, DIE GESTALTUNG EINER SPRACHINTERAKTION ZUR BUCHUNG EINES HOTELS MIT EINEM DIGITALEN ASSISTENTEN ODER AUCH ANWENDUNGEN DER VIRTUELLEN REALITÄT. || MATERIELLES DIGITAL DESIGN BETRIFFT DAS INTERNET-OF-THINGS, BSPW. EIN INTELLIGENTES HAUS, DAS MIT HILFE VON DIGITALISIERUNG SONNENROLLOS, DIE HEIZUNG UND DIE SOLARANLAGE MIT BATTERIESPEICHER SO KOORDINIERT, DASS MÖGLICHT WENIG FOSSILE ENERGIE VERBRAUCHT WIRD. SCHLUSSENDLICH KÖNNEN MATERIELLES UND IMMATERIELLES AUCH ZU HYBRIDEN TECHNOLOGIEN VERSCHMELZEN UND IN SOGENANNTE AUGMENTED- UND MIXED-REALITY- SYSTEMEN MÜNDEN.

**DIGITAL DESIGNER GESTALTEN ZIEL, NUTZEN UND MITTEL IM ZUSAMMENSPIEL.** ZIELE BEZEICHNEN DAS ANGESTREBTE ERGEBNIS VON DIGITALISIERUNG. NUTZEN BENENNT DEN MEHRWERT DER MITTEL UND MITTEL BEZEICHNEN DIGITALE PRODUKTE, SYSTEME UND SERVICES ZUR ERREICHUNG DER FORMULIERTEN ZIELE. AUS EINER INNOVATIVEN PERSPEKTIVE BEDINGEN SICH ZIELE, NUTZEN UND MITTEL IN DER DIGITALISIERUNG, DA MIT NEUEN TECHNISCHEN MÖGLICHKEITEN NEUE ZIELE ERREICHT UND NEUER NUTZEN GEBOTEN WERDEN KANN. NEUE TECHNOLOGIEN (WIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ, INTERNET-OF-THINGS ODER BLOCKCHAIN) BIETEN NEUE MÖGLICHKEITEN, WORAUS SICH BISHER UNERREICHBARE ZIELE UND NEUE NUTZENPOTENZIALE ERGEBEN KÖNNEN.

**DIGITAL DESIGNER GESTALTEN DEN GESTALTUNGSPROZESS.** DIGITALE PRODUKTE, SYSTEME UND DIENSTLEISTUNGEN HABEN OFT EINE HOHE KOMPLEXITÄT UND EINEN INNOVATIVEN CHARAKTER. DIES BEDINGT, DASS BEI IHRER ENTSTEHUNG UND ENTWICKLUNG VIELE INFORMATIONEN GEWONNEN UND ENTSCHEIDUNGEN ÜBER IHRE GESTALTUNG GETROFFEN WERDEN MÜSSEN. DIESER GESTALTUNGSPROZESS IST NICHT TRIVIAL UND MUSS DAHER FORTLAUFEND MIT METHODISCHER KOMPETENZ, SORGFALT UND IM BESONDEREN AUCH MIT DEN TECHNISCHEN MÖGLICHKEITEN DER DIGITALISIERUNG GEFORMT WERDEN.

# WAS BEDEUTET GUTES

DIGITAL

DESIGN

**GUTES DIGITAL DESIGN IST NÜTZLICH UND GEBRAUCHBAR.** GUTES DIGITAL DESIGN SETZT DIGITALE TECHNOLOGIEN EIN, UM NUTZEN UND MEHRWERTE ZU STIFTEN. GUTES DIGITAL DESIGN IST SO GESTALTET, DASS ES FÜR DEN NUTZER GUT GEBRAUCHBAR IST.

**GUTES DIGITAL DESIGN IST ELEGANT UND ÄSTHETISCH.** GENAU WIE EIN GUT GESTALTETES (ANALOGES) PRODUKT ODER GEBÄUDE EINE EIGENE ELEGANZ UND ÄSTHETIK HAT, VERFÜGT AUCH GUTES DIGITAL DESIGN ÜBER ELEGANZ.

**GUTES DIGITAL DESIGN IST EVOLUTIONÄR.** GUTES DIGITAL DESIGN IST SO GESTALTET, DASS ES LANGLEBIG IST UND VERÄNDERUNGEN SOWIE WEITERENTWICKLUNGEN MÖGLICHT EINFACH SIND ODER NICHT UNNÖTIG BEHINDERT WERDEN.

**GUTES DIGITAL DESIGN IST EXPLORATIV.** GUTES DIGITAL DESIGN IST EXPLORATIV, ES ERMÖGLICHT NUTZERN VERSCHIEDENE MÖGLICHKEITEN ZUR ERREICHUNG IHRER ZIELE. AUS DEM VERHALTEN DER NUTZER ZIEHT ES SCHLÜSSE, UM DEN BESTEN WEG ZU ERKENNEN UND UM DIESEN WEITERZUENTWICKELN.

**GUTES DIGITAL DESIGN NIMMT DEN GANZEN MENSCHEN IN DEN FOKUS.** NUTZERZENTRIERUNG IST EIN WICHTIGES PRINZIP IN DER GESTALTUNG, IST ABER ZU KURZ GEDACHT, DA DER NUTZER AUCH MENSCH IN EINER UMWELT IST.

**GUTES DIGITAL DESIGN ANTIZIPIERT DIE AUSWIRKUNGEN SEINER ERGEBNISSE.** GUTES DIGITAL DESIGN ANTIZIPIERT DAHER DIE AUSWIRKUNGEN SEINER ERGEBNISSE UND WÄGT FUNDIERT AB, OB DIE VORTEILE EINER LÖSUNG NICHT DURCH DIE ENTSTEHENDEN NACHTEILE AUFGEHOBen WERDEN.

**GUTES DIGITAL DESIGN ACHTET DEN DATENSCHUTZ UND DIE DATENSICHERHEIT.** GUTES DIGITAL DESIGN BERÜCKSICHTIGT VON ANFANG AN GELTENDE DATENSCHUTZGESETZE UND IST SPARSAM MIT DATEN, D.H. ES VERWENDET NUR DIE DATEN, DIE FÜR DEN INTENDIERTEN ZWECK ERFORDERLICH SIND.

**GUTES DIGITAL DESIGN IST NACHHALTIG UND SCHAFFT NACHHALTIGKEIT.** DURCH INTELLIGENTE GESTALTUNG KANN ENERGIE UND KÖNNEN WERTVOLLE RESSOURCEN EINGESPART WERDEN. UMGEKEHRT KANN DURCH INTELLIGENTE DIGITALE LÖSUNGEN NACHHALTIGKEIT GESCHAFFEN WERDEN.

**GUTES DIGITAL DESIGN WÜRDIGT ANALOGES UND DIGITALES IN GLEICHER WEISE.** GUTES DIGITAL DESIGN MUSS DAS DIGITALE NICHT MAXIMIEREN. DAS DIGITALE SOLL NUR DORT DAS ANALOGE ERSETZEN, WO ES ZWECKMÄSSIG UND ZIELFÜHREND IST.

**GUTES DIGITAL DESIGN NUTZT DIGITALES, WO ES ERFORDERLICH IST.** GUTES DIGITAL DESIGN SETZT DAS DIGITALE BEWUSST EIN UND NUTZT ES DORT, WO ES ERFORDERLICH UND NUTZENSTIFTEND IST.